KARDIOLOGIKUM

Dr. med. B.-Michael Altevogt
Dr. med. Rainer Cierpka
Prof. Dr. med. Gerd P. Meyer

Bei Ihnen wird eine **geplante ambulante Herzkatheteruntersuchung** durchgeführt?

DENKEN SIE BITTE AN FOLGENDES:

Unterschriebene Aufklärung zum Termin mitbringen. Falls noch Fragen zum Herzkatheter vorliegen, kommen Sie bitte am Vortag gegen 13.45 Uhr in der Praxis vorbei oder rufen Sie am Vortag bis 14 Uhr an unter: 0511 - 353 888 0.

Adresse MHH: Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Bei Verspätungen: Falls Sie am Tag der Untersuchung verhindert sein sollten oder sich stark verspäten: Bitte informieren Sie uns unter: 0511-532 6626.

Nahrungsaufnahme: Sie dürfen bis Mitternacht vor Ihrem Termin essen und trinken. Bitte morgens die Medikamente mit einem Glas Wasser einnehmen. Sollten Sie einen späten Termin von uns erhalten haben (nach 10 Uhr), dann können Sie früh ein kleines Frühstück einnehmen.

Bitte mitbringen: Kleines Frühstückspaket, kleine Flasche Wasser (Sie können bei uns zusätzlich Mineralwasser erhalten), etwas zu lesen, Zahnbürste.

Angehörige: Sie können von Ihren Angehörigen gern in die MHH gebracht werden. Sie dürfen zwischendrin kurz Besuch empfangen und abends wieder abgeholt werden. Es besteht leider im Herzkatheterbereich kein entsprechender Warteraum für Angehörige, sodass diese nicht die gesamte Zeit nach der Untersuchung bei Ihnen verbringen können. In der MHH stehen jedoch mehrere Cafés zur Verfügung.

Bettruhe: Nach der Untersuchung haben Sie für eine gewisse Zeit Bettruhe. Die Dauer hängt vom Zugang für den Herzkatheter ab. So muss, nach einem Zugang vom Handgelenk, meist für eine Stunde Bettruhe gehalten werden. Fünf bis sechs Stunden Bettruhe nach Zugang von der Leiste. Auch beim Zugang vom Handgelenk sollten Sie dann nur kurz, z.B. zum Toilettengang, aufstehen. Bevor Sie das erste Mal aufstehen, melden Sie sich bitte über die Klingel an Ihrem Bett, damit wir Ihnen helfen. Zu Ihrer Sicherheit gilt: Sie müssen sich insgesamt etwa vier bis sechs Stunden nach der Untersuchung überwiegend liegend bzw. sitzend in unserem Bereich aufhalten.

Entlassung: Wenn alles in Ordnung ist, können Sie sich gegen 17 Uhr abholen lassen. Sie selber dürfen nach der Untersuchung nicht Auto fahren. Am Abend nach der Untersuchung sollten Sie Ruhe einhalten. Wurde der Katheter von der Leiste durchgeführt, dann vorwiegend liegend.

Nach der OP: Sie sollten Handgelenk oder Leiste für eine Woche schonen, z.B. schnelles Treppensteigen und Sport vermeiden, insbesondere keine schweren Lasten heben.

Bei Problemen nach der OP: Sollte in der Nacht ein Problem auftreten – mit Herzbeschwerden, Schwellungen und/oder Schmerzen an der Einstichstelle oder sonstigem starken Unwohlsein –, dann kommen Sie bitte in die Notaufnahme der MHH oder eines der nächsten Krankenhäuser, ggf. mit dem Krankenwagen über Tel. 112.

Andere Eingriffe: Bei Eingriffen wie Ballonkathetern oder Stentimplantationen müssen Sie über Nacht in der MHH überwacht werden (= stationär). Sie müssen auch über Nacht bleiben, wenn es Probleme mit der Punktionsstelle in der Leiste oder am Handgelenk gibt und es z.B. zu Nachblutung kommt.

Arbeitsunfähigkeit: Dies ist vom Ausmaß des Eingriffes abhängig. In der Regel sind Sie am folgenden Montag wieder arbeitsfähig.

WICHTIG! Kommen Sie bitte unbedingt am Folgetag zwischen 16 und 19 Uhr in die Praxis zur Kontrolle der Einstichstelle. Wir messen Ihren Blutdruck, schreiben ein EKG und untersuchen eventuell die Leiste oder das Handgelenk mit Ultraschall.

KARDIOLOGIKUM

Dr. med. B.-Michael Altevogt
Dr. med. Rainer Cierpka
Prof. Dr. med. Gerd P. Meyer

FÜR IHRE PLANUNG:

Bitte treffen Sie rechtzeitig auf dem MHH-Gelände ein Sie benötigen von der Straßenbahn oder vom Parkplatz noch etwa zehn bis fünfzehn Minuten, um in aller Ruhe zum Herzkatheterlabor zu gehen. Wir empfehlen Ihnen, sich zur Untersuchung bringen und auch wieder abholen zu lassen. Bedenken Sie, dass Sie abends nach der Untersuchung selber kein Auto fahren dürfen.

Sollten Sie sich etwas verspäten, ist das kein Problem. Bei deutlicher Verspätung informieren Sie bitte das Herzkathetersekretariat, siehe oben.

Falls Sie vorab noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder senden eine E-Mail.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen,

Ihr Professor Meyer
und das Herzkatheterteam

SO FINDEN SIE ZU UNS:

- Haupteingang (auf der Ebene des Parkdecks)
- An der Information (rechts von Ihnen) vorbeigehen.
- Die erste große Kreuzung im Gebäude ist der Knoten A.
- Am Knoten A Personen-Fahrstuhl nehmen (das sind die schmaleren Fahrstühle rechts).
- Bitte in die 2. Etage fahren.
- Rechts aus dem Fahrstuhl, Richtung Sekretariat Prof. Bauersachs gehen. Daran vorbeigehen.
- Erste Möglichkeit links abbiegen.
- Langen Gang ganz bis zum Ende durchgehen. Sie kommen z.B. am Echo-Bereich und der Lungenfunktion vorbei.
- Am Ende des Ganges an einer Kreuzung: Metallfarbenen Türöffner, linksseitig an der Wand vor der Wartezone, betätigen. Durch die automatische Tür gehen.
- Heller kürzerer Gang. Vor einem Feuerlöscher rechts erneut Türöffner betätigen. Durch die automatische Tür treten. Sie sind jetzt im Herzkatheterbereich.
- Im Herzkatheterbereich bitte einen Moment warten, bis ein Mitarbeiter/Mitarbeiterin vorbeikommt. Es wird Ihnen dann ein Bett zugewiesen.

FÜR RÜCKFRAGEN UND INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Herzkatheter-Sekretariat:
Tel.: 0511 - 532 6626 oder -6627

Herzkatheterlabor:
Tel.: 0511 - 532 2477

Medizinische Hochschule Hannover (MHH)
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

www.mh-hannover.de